

Pressemitteilung

Bonn, 22. März 2018

‚Den digitalen Wandel gestalten‘ – DAAD lädt zum Stipendiatentreffen nach Darmstadt ein

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bjoern Wilck
Leiter der Pressestelle,
Pressesprecher – SB03
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=26&\]](#)

Das internationale Stipendiatentreffen findet vom 23. bis zum 25. März an der TU Darmstadt statt. Unter dem Motto ‚Den digitalen Wandel gestalten‘ erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vorträge, Diskussionsrunden und die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Die Teilnehmer studieren oder promovieren an 68 Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland und stammen aus 82 Ländern.

Das Stipendiatentreffen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) findet vom 23. bis zum 25. März zum dritten Mal seit den neunziger Jahren an der Technischen Universität Darmstadt statt. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten aus 82 Ländern studieren oder promovieren an einer von 68 Hochschulen oder Forschungseinrichtungen in Deutschland.

„Digitalisierung ist längst zu einem der Schlagworte der internationalen Hochschulpolitik geworden“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel im Vorfeld der Veranstaltung. „Dabei darf es jedoch nicht bleiben. Wie wir den Wandel aus wissenschaftlicher Perspektive gestalten und im

internationalen Austausch Chancen und Risiken erkennen können, möchten wir in Darmstadt mit unseren Stipendiaten diskutieren.“

DAAD-Vizepräsident Prof. Joybrato Mukherjee unterstreicht die Bedeutung der Veranstaltung im Hinblick auf die Persönlichkeitsentfaltung der Stipendiaten: *„Das Zusammentreffen so vieler Nationen stärkt die interkulturelle Kompetenz unserer Studierenden und bereitet sie auf ein Leben und Denken in der weltweiten Wissenschaftsgemeinde vor.“*

Zusammen mit Prof. Ralph Bruder, dem Vizepräsidenten der TU Darmstadt, begrüßt Prof. Mukherjee am 23. März die 473 DAAD-Geförderten, die sich bis zum 25. März in der hessischen Wissenschaftsstadt kennenlernen und austauschen können.

Leitfaden der Vorträge bildet das Motto ‚Den digitalen Wandel gestalten‘. Neben den Referenten kommen die Stipendiaten zu Wort und präsentieren Ausschnitte aus ihrer wissenschaftlichen Arbeit. So bietet das Treffen die Chance, Teilnehmer mit ähnlichen Interessen und Forschungsfragen früh zusammenzubringen.

In Bamberg, Osnabrück, Köln und Cottbus führt der DAAD in diesem Jahr noch weitere Stipendiatentreffen durch, bei denen die Studierenden ihre Ansprechpartner aus dem zuständigen Regionalreferat persönlich kennenlernen und wichtige Fragen direkt vor Ort besprechen können.

Hinweis zum Ablauf für Journalistinnen und Journalisten

Das Treffen an der Technischen Universität Darmstadt beginnt am Freitag, 23. März 2018, um 15.15 Uhr und endet am Sonntag, 25. März. Journalistinnen und Journalisten sind für Freitag zur offiziellen Eröffnung um 18.00 Uhr herzlich eingeladen. Natürlich sind Sie auch als Gäste bei den Vorträgen willkommen (siehe Programm im Anhang). Die Vorträge enden am Samstag, 24. März, um 12.30 Uhr. Dann beginnen für die Stipendiatinnen und Stipendiaten die gemeinsamen Exkursionen.

Der DAAD

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist die Organisation der deutschen Hochschulen und ihrer Studierenden zur Internationalisierung des Wissenschaftssystems. Er schafft Zugänge zu den besten Studien- und Forschungsmöglichkeiten für Studierende, Forschende und Lehrende durch die Vergabe von Stipendien.

Der DAAD fördert transnationale Kooperationen und Partnerschaften zwischen Hochschulen und ist die

Hochschulzusammenarbeit. Der DAAD unterhält dafür ein Netzwerk mit 71 Außenstellen und Informationszentren und rund 500 Lektorate weltweit sowie die internationale DAAD-Akademie (iDA).

2016 hat der DAAD über 130.000 Deutsche und Ausländer rund um den Globus gefördert. Der DAAD wird überwiegend aus Mitteln des Auswärtigen Amts, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und der Europäischen Union finanziert.

KONTAKT:

Kirsten Habbich, Leiterin des Referats Veranstaltungen
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
+49 228 882-206
k.habbich@daad.de